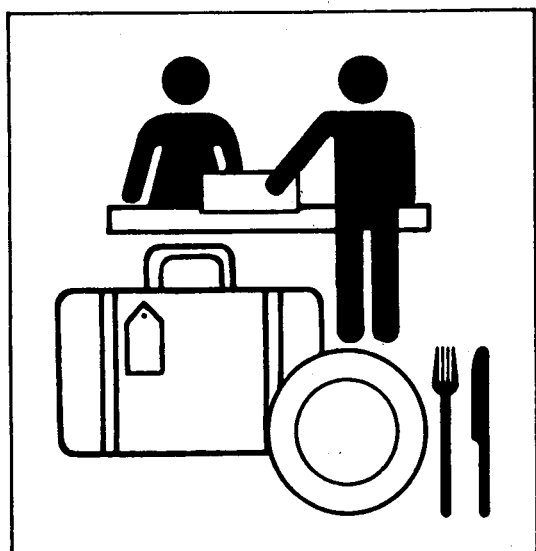


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

April 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im April 1989	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im April 1989 gegenüber April 1988	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1989

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2060310-89104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04753

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - Hd1StatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels *)

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im April 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten bei 25 Verkaufstagen im April 1989 nominal (in jeweiligen Preisen) 5,1 % mehr um als im April 1988, der jedoch einen Verkaufstag weniger hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 2,7 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im April 1989 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 23,8 % : real + 8,4 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 12,0 : 10,0), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 10,5 : + 7,0), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 8,3 : + 6,7), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 7,8 : + 8,4), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 5,9 : + 4,2), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 3,6 : + 1,5) und der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (+ 3,2 : + 0,4).

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieb der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 6,0 : - 7,3).

Ein nominales Umsatzplus gegenüber April 1988 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen (+ 1,9 %) als auch die Versandhandelsunternehmen (+ 1,9 %).

Im ersten Tertial 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 4,6 % und real 2,1 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1988.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende April 1989 1,0 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende April 1988. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 2,5 % und einer nur geringfügigen Zunahme der Zahl der Vollbeschäftigten um 0,1 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989	APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	106,3	100,0	115,1	104,5	105,4	100,6	114,8	104,2
431 15	REFORMWAREN	121,2	95,9	121,4	122,3	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	106,4	100,0	115,1	104,6	105,5	100,6	114,8	104,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	98,2	96,4	99,6	93,9	96,8	97,2	98,6	93,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	91,9	85,1	111,1	96,6	84,5	80,2	101,1	87,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	105,3	96,4	115,0	101,0	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	79,3	80,6	129,3	83,2	81,2	82,4	132,2	85,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	458,9	420,1	558,3	476,3	504,5	469,8	613,8	524,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	95,7	92,1	100,1	94,3	97,1	94,4	101,9	96,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	117,1	105,1	104,8	112,3	115,5	105,3	103,7	111,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	109,8	111,5	105,3	96,4	100,5	105,0	102,8	93,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	119,8	114,8	131,3	117,3	120,3	117,0	133,8	119,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	92,7	92,5	97,5	87,5	92,6	92,8	97,4	87,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	97,5	98,8	99,8	91,9	95,2	97,7	97,7	90,0
431 6	GETRAENKEN	96,5	97,6	99,4	91,1	94,7	96,7	97,7	89,5
431 9	TABAKWAREN	96,4	92,1	103,5	97,0	91,5	91,7	98,2	92,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,1	100,2	114,7	104,3	105,1	100,9	114,4	103,9
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	100,9	102,7	108,0	98,8	97,7	100,8	104,7	95,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	95,5	86,0	97,2	96,7	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	104,4	109,0	112,4	99,1	100,4	106,6	108,2	95,6
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	104,1	113,6	107,5	94,0	99,7	111,0	103,2	90,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	103,1	113,4	113,0	97,3	99,2	110,9	108,8	93,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	115,8	127,9	135,0	113,9	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	103,7	112,5	112,6	97,7	99,8	110,0	108,3	94,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,2	107,0	119,3	101,0	100,6	104,1	114,2	96,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	100,1	94,0	95,7	97,8	96,1	91,6	92,1	94,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	100,7	100,5	108,6	97,9	96,5	97,9	104,2	94,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	71,1	63,5	70,0	78,3	70,1	63,0	69,1	77,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	73,1	67,0	72,9	79,8	71,8	66,2	71,7	78,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	40,2	39,9	39,9	59,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	106,2	99,1	117,9	106,8	104,5	98,3	116,2	105,2
432 72	TEPPICHEN	96,1	88,9	110,0	106,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989	APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	102,4	90,2	109,7	104,0	101,3	89,8	108,7	103,0
432 74	BETTWAREN	85,5	74,3	86,7	101,5	84,5	73,8	85,7	100,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	97,8	88,1	106,3	103,8	96,8	87,7	105,3	102,6
432 81	SCHUHEN	104,0	120,6	115,0	92,6	100,1	117,7	110,9	89,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	85,0	86,8	91,5	81,1	82,7	85,3	89,1	79,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	101,9	116,8	112,4	91,3	98,2	114,0	108,5	88,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,3	107,7	109,7	96,7	97,8	105,4	106,0	93,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	115,9	105,6	116,9	106,5	112,3	104,0	113,5	103,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	137,7	127,8	141,7	126,9	135,8	127,5	140,0	125,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	119,7	114,2	109,9	99,4	114,4	111,5	105,3	95,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	90,2	81,7	102,1	90,2	87,4	80,5	99,1	87,6
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	129,1	120,1	129,5	116,5	126,3	119,1	127,1	114,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	88,7	83,5	100,2	89,1	84,4	81,3	95,6	85,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	125,4	109,6	133,5	121,2	119,6	106,5	127,6	116,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	143,3	110,4	138,3	123,7	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	116,5	98,0	146,1	131,1	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	86,8	80,3	94,1	84,7	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	119,7	98,6	132,5	118,8	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	99,3	93,5	110,4	98,5	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	102,1	99,8	114,1	97,9	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	123,5	110,3	130,3	117,8	118,7	108,0	125,5	113,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	103,7	93,0	110,6	103,0	104,2	93,4	111,1	103,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	90,1	84,8	98,8	92,2	89,6	84,6	98,3	91,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,0	89,5	105,6	98,4	98,2	89,8	105,8	98,7
434 2	LEUCHTEN	117,6	98,8	122,7	112,6	116,1	98,0	121,2	111,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,1	90,2	104,5	102,7	100,6	93,4	109,3	107,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	100,3	88,7	104,3	102,0	95,9	86,0	99,9	97,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	86,0	89,3	94,6	91,4	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989	APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	97,2	90,2	105,0	101,7	100,0	92,3	108,1	104,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	94,9	89,4	104,0	96,9	90,8	87,0	99,7	99,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	128,2	134,4	155,5	136,3	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	100,5	96,9	112,7	103,5	96,1	94,4	108,0	99,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	101,2	90,7	112,4	103,6	94,7	86,3	105,3	97,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,5	100,7	117,2	110,1	97,7	95,8	109,8	103,2
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,9	92,8	113,4	105,0	95,3	88,3	106,2	98,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	124,8	114,0	132,5	125,0	126,1	115,1	133,9	126,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	104,3	96,3	115,5	107,0	99,9	93,6	110,6	102,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	112,0	107,9	111,2	108,2	106,6	105,2	106,3	103,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	117,7	110,3	115,9	113,0	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	101,6	100,0	119,3	106,1	.	.	.	.
436 61	DRUGERIEEN U. AE.	107,5	103,3	113,6	105,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DRUGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	106,8	102,8	113,0	105,3	104,3	101,4	110,4	103,0
436 8	LACKEN, FARBEN	99,4	103,3	103,4	90,9	96,2	101,7	100,5	88,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	110,6	106,7	111,9	107,5	105,7	104,2	107,5	103,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	136,4	110,2	130,6	119,9	123,6	114,0	124,2	112,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	136,4	110,2	130,6	119,9	123,6	114,0	124,2	112,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	143,5	128,2	147,7	126,5	131,8	121,6	135,9	116,6
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	125,7	126,4	127,4	108,4	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	142,3	128,1	146,4	125,4	130,8	121,5	134,7	115,5
438 5	ZWEIRAEDEEN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	200,4	206,2	195,1	141,8	186,0	197,8	182,0	132,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	144,0	130,3	147,8	125,9	132,5	123,8	136,2	116,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	117,7	133,0	132,5	106,4	114,3	125,2	127,1	102,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	114,5	128,8	119,7	100,0	113,2	128,7	118,8	99,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	109,1	95,7	107,4	100,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989	APR. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	92,6	88,7	92,0	87,3	94,4	89,3	93,7	88,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,9	95,8	86,8	94,7	93,5	96,3	88,2	96,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,5	90,1	90,9	88,8	94,2	90,7	92,6	90,4
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	93,7	81,6	101,3	92,3	93,8	81,9	101,5	92,4
439 61	SPIELWAREN	96,8	81,3	123,6	105,6	93,5	79,5	119,3	102,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	98,0	95,4	102,5	102,4	96,5	94,2	101,0	101,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	97,7	91,1	108,9	103,4	95,6	89,8	106,5	101,3
439 7	BRENNSTOFFEN	75,9	69,1	72,1	65,7	74,9	82,0	75,4	67,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	104,6	106,1	111,9	103,6	102,0	104,7	109,4	101,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	91,6	90,8	100,9	96,1	89,5	89,8	98,9	94,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	117,3	110,0	125,3	113,2	115,5	110,3	124,1	112,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,2	100,6	111,6	103,6	101,1	100,0	109,8	101,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	118,8	113,1	113,6	100,6	122,1	115,0	117,1	103,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	118,8	113,0	113,6	100,7	122,1	114,9	117,1	103,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,3	97,2	106,7	98,3	97,6	97,2	104,3	96,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	111,1	105,7	117,6	106,3	106,7	103,9	113,6	102,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	APR.	APR.	MRZ.	JAN. / APR.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	99,3	97,1	100,1	91,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,7	107,5	114,6	103,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	111,8	105,9	120,5	109,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	108,9	106,8	117,0	105,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	85,5	83,9	95,4	94,9
KAUFHAEUER	88,9	95,9	91,9	89,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	86,3	86,8	94,5	93,7
SB-WARENHAEUER	118,8	110,7	127,3	114,3
VERBRAUCHERMAERKTE	121,9	117,8	127,6	116,3
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	119,1	111,5	127,4	114,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	108,6	103,8	118,7	106,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	130,3	121,5	126,8	111,3
SUPERMAERKTE	107,6	101,9	117,8	106,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	106,8	94,3	115,8	102,7
UEBRIGE NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	105,2	98,7	112,5	102,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	113,0	109,4	118,9	106,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	109,3	104,8	116,5	105,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	124,0	111,1	126,0	110,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	111,3	105,7	117,8	106,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	111,1	105,7	117,6	106,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1989		APR. 89 UND MRZ. 89 GEGENUEBER APR. 88 UND MRZ. 88	JAN./APR. 89 GEGENUEBER JAN./APR. 88	APR. 89 GEGENUEBER APR. 88	JAN./APR. 89 GEGENUEBER JAN./APR. 88
		GEGENUEBER					
		APR. 1988	MRZ. 1989	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	6,3	-7,6	3,1	2,8	4,7	1,6
431 15	REFORMWAREN	26,4	-0,1	14,1	18,2	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	6,4	-7,6	3,2	2,9	4,8	1,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	1,9	-1,4	-2,8	-4,1	-0,5	-6,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	8,0	-17,3	5,9	6,6	5,3	2,9
431 43	WILD, GEFLUEGEL	9,2	-8,4	3,1	4,7	.	.
431 44	SUESSWAREN	-1,6	-38,7	2,2	1,4	-1,5	1,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	9,2	-17,8	5,1	5,5	7,4	3,8
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	3,9	-4,4	0,3	-0,3	2,9	-0,9
431 47	BROT, KONDITORENWAREN	11,4	11,7	1,6	8,1	9,7	6,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-1,6	4,2	-1,7	-2,3	-4,4	-3,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	4,4	-8,7	1,4	1,5	2,8	0,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	0,2	-4,9	-3,0	-1,0	-0,2	-1,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-1,4	-2,3	-0,9	-2,4	-2,5	-3,5
431 6	GETRAENKEN	-1,1	-2,8	-1,3	-2,2	-2,1	-3,1
431 9	TABAKWAREN	4,7	-6,9	2,2	1,7	-0,3	-3,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,9	-7,5	2,9	2,5	4,2	1,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-1,8	-6,6	0,1	2,2	-3,1	1,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	11,1	-1,7	4,2	2,2	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	-4,3	-7,1	1,6	3,1	-5,8	1,5
432 39	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-8,4	-3,2	-0,9	-0,2	-10,2	-2,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-9,1	-8,8	-1,2	0,5	-10,6	-1,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-9,4	-14,2	1,2	3,0	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-7,8	-7,8	-0,3	1,2	-9,3	-0,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-1,7	-11,8	7,1	5,6	-3,4	3,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	6,5	4,6	2,4	7,6	5,0	6,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	0,2	-7,3	4,9	4,8	-1,5	3,2
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	12,0	1,5	-6,8	-7,5	11,1	-8,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	9,1	0,2	-6,2	-6,2	8,5	-7,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	0,8	0,7	-19,4	-18,3	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	7,2	-9,9	2,6	6,4	6,4	5,7
432 72	TEPPICHEN	8,1	-12,6	9,2	7,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1989		APR. 89 UND MRZ. 89 GEGENUEBER APR. 88 UND MRZ. 88	JAN./APR. 89 GEGENUEBER JAN./APR. 88	APR. 89 GEGENUEBER APR. 88	JAN./APR. 89 GEGENUEBER JAN./APR. 88
		GEGENUEBER					
		APR. 1988	MRZ. 1989	IN JEWEILIGEN PREISEN	IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	13,5	-6,7	6,1	9,3	12,8	8,6
432 74	BETTWAREN	15,0	-1,4	5,8	11,0	14,5	10,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	11,0	-8,0	6,0	8,5	10,3	7,8
432 81	SCHUHEN	-13,8	-9,6	3,4	4,3	-14,9	3,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,1	-7,1	1,5	1,1	-3,1	0,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-12,8	-9,4	3,2	4,0	-13,9	2,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-6,0	-7,7	0,7	2,2	-7,3	0,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	9,8	-0,8	13,5	17,2	7,9	15,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	7,7	-2,8	10,0	9,3	6,5	8,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	4,8	9,0	7,7	8,6	2,6	6,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,5	-0,3	10,1	10,5	6,0	9,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,2	-11,5	5,5	5,5	3,8	3,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	14,4	-6,1	5,5	8,7	12,3	6,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	29,9	3,6	11,5	18,3	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	18,8	-20,3	20,3	25,7	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	8,2	-7,7	7,1	7,1	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	21,3	-9,7	14,6	19,9	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	6,2	-10,0	6,9	8,5	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	2,3	-10,5	3,9	3,5	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	12,0	-5,2	6,7	9,1	10,0	7,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	11,5	-6,2	10,0	11,1	11,5	11,2
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	6,3	-8,8	1,1	3,6	5,8	3,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	9,4	-7,2	6,3	8,0	9,3	8,0
434 2	LEUCHTEN	19,0	-4,2	23,7	21,5	18,4	21,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	6,5	-8,0	-0,3	1,1	7,8	2,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	13,1	-3,9	5,3	4,9	11,5	3,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-3,7	-9,0	1,3	0,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1989 GEGENUEBER		APR. 89 UND MRZ. 89 GEGENUEBER	JAN./APR. 89 GEGENUEBER	APR. 89 GEGENUEBER	JAN./APR. 89 GEGENUEBER
		APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 88 UND MRZ. 88	JAN./APR. 88	APR. 88	JAN./APR. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	7,8	-7,5	2,1	3,2	8,4	3,9
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.						
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	6,2	-8,8	1,8	2,5	4,3	0,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-4,6	-17,6	5,7	3,7	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	3,7	-10,8	2,7	2,8	1,8	1,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,6	-9,9	6,7	5,2	9,7	3,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	3,7	-10,9	3,2	4,6	2,0	2,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	9,8	-10,1	5,9	5,1	8,0	3,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	9,5	-5,8	6,5	6,4	9,6	6,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	8,3	-9,7	5,2	4,7	6,7	3,3
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW						
436 1	APOTHEKEN	3,8	0,8	-0,2	0,7	1,3	-1,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	6,7	1,5	-0,5	6,1	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	1,7	-14,8	2,8	5,1	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,0	-5,4	0,3	1,3	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	3,8	-5,5	0,2	1,2	2,9	0,3
436 8	LACKEN, FARBEN	-3,8	-3,9	-4,6	-2,1	-5,5	-3,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	3,6	-1,2	-0,1	1,1	1,5	-0,9
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)						
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	23,8	4,5	20,9	17,8	8,4	6,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	23,8	4,5	20,9	17,8	8,4	6,5
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN						
438 11	KRAFTWAGEN	11,9	-2,9	9,5	14,6	8,4	11,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-0,5	-1,3	3,8	7,3	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	11,2	-2,8	9,2	14,2	7,7	10,6
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-2,8	2,7	11,6	16,6	-6,0	13,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	10,5	-2,6	9,3	14,3	7,0	10,7
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART						
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-11,5	-11,1	-1,3	1,4	-8,7	6,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-11,1	-4,3	-3,3	-1,1	-12,1	-1,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	13,9	1,5	14,0	10,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1989		APR. 89 UND MRZ. 89	JAN./APR. 89	APR. 89	JAN./APR. 89
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 88 UND MRZ. 88	JAN./APR. 88	APR. 88	JAN./APR. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	4,5	0,7	-2,5	1,4	5,7	2,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-4,0	5,9	-9,3	-0,0	-3,0	1,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	2,7	1,7	-3,9	1,1	3,8	2,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	14,9	-7,5	11,1	12,5	14,4	12,2
439 61	SPIELWAREN	19,1	-21,6	19,0	16,2	17,6	14,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	2,7	-4,3	0,5	6,4	2,5	6,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	7,2	-10,3	5,9	9,3	6,5	8,6
439 7	BRENNSTOFFEN	9,9	5,2	-2,3	-8,8	-8,7	-22,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-1,5	-6,6	-4,0	-2,5	-2,6	-3,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	0,9	-9,3	-1,8	0,2	-0,3	-0,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	6,7	-6,3	3,1	3,3	4,8	1,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	2,6	-7,6	-0,4	0,8	1,2	-0,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	5,0	4,6	7,6	8,1	6,2	9,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	5,1	4,6	7,7	8,1	6,3	9,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	3,2	-6,0	0,2	1,0	0,4	-2,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,1	-5,6	3,5	4,6	2,7	2,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	APR. 1989 GEGENUEBER		APR. 1989 UND MRZ. 1989 GEGENUEBER APR. 1988 UND MRZ. 1988	JAN./APR. 1989 GEGENUEBER JAN./APR. 1988
	APR. 1988	MRZ. 1989		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	2,3	-0,8	-2,2	-1,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-0,7	-6,9	-7,0	-3,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	5,7	-7,2	0,7	1,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	1,9	-7,0	-3,9	-1,6
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	1,9	-10,3	-0,7	0,6
KAUFHAEUER	-7,3	-3,3	-6,0	-5,3
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	-0,5	-8,7	-2,1	-0,9
SB-WARENHAEUER	7,3	-6,7	3,7	3,8
VERBRAUCHERMAERKTE	3,5	-4,5	0,2	-0,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	6,8	-6,5	3,3	3,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	4,6	-8,5	3,5	4,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	7,3	2,8	9,0	8,6
SUPERMAERKTE	5,6	-8,6	3,4	2,7
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	19,3	-7,7	4,1	4,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	6,6	-6,5	2,8	2,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	3,3	-4,9	3,5	5,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	4,2	-6,2	3,1	4,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	11,7	-1,5	8,9	9,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	5,3	-5,5	3,9	5,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,1	-5,6	3,5	4,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE	
		APR. 1989			APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1989 GEGENUEBER		APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989 GEGENUEBER		JAN./APR. 1988
1986 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	103,9	97,8	111,5	2,1	-1,0	0,2	-0,8	4,4	-1,2	2,5	0,3	5,1
431 15	REFORMWAREN	105,0	108,1	101,3	1,4	1,3	0,3	0,5	2,8	2,5	2,0	2,0	1,9
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	103,9	97,9	111,4	2,1	-0,9	0,2	-0,7	4,3	-1,2	2,5	0,3	5,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	95,6	91,4	99,4	-2,1	-2,1	-3,6	-1,1	-0,7	-2,9	-2,7	-8,1	2,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	86,1	91,4	81,1	3,0	0,9	3,3	1,8	2,8	-	0,7	-1,0	2,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	110,8	112,4	109,8	3,9	0,9	9,1	-1,6	0,8	2,6	8,0	9,1	7,3
431 44	SUESSWAREN	92,6	90,6	94,9	-7,9	-7,9	-4,4	-2,1	-11,2	-13,2	-3,3	-4,4	-2,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	243,4	253,1	231,7	-4,8	-1,3	-5,8	0,6	-3,6	-3,6	-5,5	-5,7	-5,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	91,9	90,3	94,9	-0,8	0,6	-2,2	0,5	1,9	0,9	-1,5	-2,9	1,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	107,4	96,0	124,9	14,4	22,1	4,4	7,2	28,8	46,2	8,6	1,7	18,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	101,1	94,6	107,4	2,2	3,1	-1,8	0,7	6,0	5,3	3,4	-0,8	7,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,6	99,2	107,3	0,4	2,0	-1,7	0,9	3,1	3,5	0,0	-2,5	3,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	77,5	73,7	83,3	-11,6	-2,7	-14,9	-1,9	-6,7	-3,7	-9,6	-14,0	-3,2
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	96,9	93,9	100,2	-1,3	0,5	-2,3	-0,2	-0,4	1,2	-0,9	-2,0	0,2
431 6	GETRAENKEN	92,3	88,6	96,7	-3,6	-0,2	-5,3	-0,6	-1,6	0,3	-2,8	-4,9	-0,4
431 9	TABAKWAREN	98,1	91,0	105,6	0,4	-0,8	-1,7	-0,3	2,3	-1,3	1,0	-1,6	3,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,9	97,3	110,0	1,6	-0,6	-0,3	-0,5	3,8	-0,7	1,9	-0,3	4,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	100,4	94,7	107,8	-0,5	-0,8	-2,3	-1,0	1,5	-0,5	-0,3	-2,4	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	83,1	68,5	95,4	3,2	-0,5	2,0	0,3	4,0	-1,0	1,8	1,1	2,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	102,4	101,8	103,2	0,8	-0,7	1,3	-1,2	0,2	0,1	2,6	2,5	2,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	95,3	91,7	101,6	-0,5	0,3	-3,6	-0,7	4,9	2,0	-1,5	-4,3	3,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	100,2	99,4	101,1	-0,6	-1,1	1,3	-1,0	-2,4	-1,2	0,2	1,5	-1,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	116,1	108,7	126,6	1,7	-1,3	2,3	-0,7	0,8	-2,0	4,8	4,4	5,3
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,6	99,4	102,2	-0,1	-0,8	0,7	-1,0	-1,0	-0,6	0,8	1,2	0,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	102,0	91,9	111,9	1,5	-0,1	-2,1	1,0	4,5	-0,9	0,6	-1,3	2,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	97,1	103,2	92,6	-0,8	4,5	1,0	0,1	-2,3	8,5	-2,5	2,8	-6,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	98,1	94,5	101,6	0,3	1,1	-0,6	-0,0	1,0	2,0	-0,7	0,4	-1,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	75,4	77,5	73,6	-1,5	1,0	0,8	2,4	-3,5	-0,3	-2,4	-1,0	-3,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	80,0	80,2	79,8	0,4	1,4	3,3	2,9	-2,1	0,1	-0,7	0,9	-2,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	68,5	72,0	60,4	-19,4	0,6	-17,0	0,1	-25,3	1,9	-17,2	-16,6	-18,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	93,4	91,7	96,2	4,3	-0,5	2,6	-0,2	7,0	-1,1	4,7	1,4	10,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE		TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE		
						APR. 1988	MRZ. 1988					APR. 1989	MRZ. 1989	JAN./APR. 1988	JAN./APR. 1989
1986 = 100				PROZENT									
432 72	TEPPICHEN	80,5	82,3	76,6	-8,8	-1,0	-9,4	-0,7	-7,3	-1,7	-5,3	-7,2	-0,4
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	92,4	94,0	86,1	0,3	0,1	2,1	0,5	-6,6	-1,5	0,3	1,5	-4,4
432 74	BETTWAREN	96,5	91,8	101,9	2,2	-1,9	2,9	-2,3	1,6	-1,5	4,7	5,1	4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	90,7	89,6	93,0	-0,1	-0,4	-0,1	-0,3	-	-0,6	1,1	0,1	3,1
432 81	SCHUHEN	101,1	96,5	106,5	1,0	0,3	0,1	-0,1	2,0	0,7	0,6	-0,4	1,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	97,2	87,1	108,7	3,1	-1,5	-5,9	-1,5	13,0	-1,5	4,5	-6,2	16,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,6	95,4	106,8	1,3	0,1	-0,5	-0,2	3,3	0,4	1,0	-1,1	3,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	98,8	95,6	102,9	-0,1	-0,5	-0,5	-0,7	0,4	-0,3	0,4	-0,4	1,3
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, DAS	98,6	93,9	110,7	3,4	0,1	3,5	-0,1	3,1	0,7	2,5	2,3	3,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	112,5	112,5	112,4	4,2	0,6	4,6	-0,0	2,9	2,4	3,9	4,4	2,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	98,1	93,2	107,7	1,2	0,5	-2,9	0,3	8,9	0,9	0,9	-3,3	9,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	105,0	103,0	110,2	3,2	0,5	2,5	0,0	4,9	1,6	2,8	2,1	4,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	91,9	88,7	97,2	-0,8	-0,2	-4,6	0,2	5,3	-0,7	-1,7	-5,2	3,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	109,7	108,4	113,7	4,5	0,6	3,9	0,6	6,2	0,7	4,2	4,0	5,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	112,0	118,7	100,9	6,7	0,2	12,1	6,0	-2,5	-9,3	3,6	7,9	-3,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	105,5	97,1	119,0	5,2	0,4	-0,3	-0,4	13,4	1,5	4,6	0,9	10,0
433 57	KUNSTGEMERBL. ERZEUGNISSEN	104,0	82,0	131,5	4,2	0,4	-6,1	-0,6	14,0	1,1	2,6	-5,0	9,5
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	106,8	98,4	119,2	5,3	0,3	1,9	1,7	9,7	-1,3	3,6	1,4	6,5
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	103,0	103,3	102,7	-1,9	-3,7	-3,2	-0,1	-1,0	-6,3	-0,2	-2,7	1,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	100,3	105,0	85,7	-5,2	2,9	-4,5	2,3	-7,6	5,3	-6,4	-5,4	-10,1
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	106,8	105,0	111,6	3,4	0,5	2,6	0,5	5,5	0,5	3,1	2,4	4,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	96,9	96,0	100,0	2,7	-0,5	3,7	-0,3	-0,6	-1,1	3,6	4,0	2,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	96,2	95,2	99,7	1,7	0,4	2,1	2,1	0,4	-5,1	0,6	1,4	-2,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	96,6	95,7	99,9	2,3	-0,2	3,1	0,6	-0,3	-2,7	2,5	3,0	0,6
434 2	LEUCHTEN	102,4	114,4	82,4	-3,3	-1,0	-2,7	-2,0	-4,6	1,5	-0,8	1,1	-4,7
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	99,3	100,4	95,3	1,3	-0,7	1,3	-0,3	1,3	-2,4	1,0	0,9	1,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		APR. 1989			APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1989 GEGENUEBER		APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989 GEGENUEBER		JAN./APR. 1988
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	97,6	97,8	97,1	-0,4	-0,1	0,9	1,6	-3,1	-4,0	-1,7	-0,5	-4,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	94,6	91,8	99,4	3,6	-0,8	0,8	1,9	8,4	-4,7	4,4	-1,5	14,7
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	98,5	99,2	96,1	1,3	-0,6	1,6	0,0	0,5	-2,6	1,2	1,3	0,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	97,5	91,7	104,9	0,9	-0,8	-0,1	-0,9	2,0	-0,6	1,0	-0,2	2,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	107,8	94,1	134,3	-4,8	-2,0	-6,3	-3,7	-2,6	0,4	-0,8	-0,8	-0,8
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,5	91,9	107,3	0,2	-0,9	-0,9	-1,3	1,5	-0,5	0,8	-0,3	2,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	102,7	103,4	101,7	1,9	0,0	2,3	-0,6	1,3	0,9	2,4	2,6	2,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,7	99,2	104,2	0,6	-0,9	-3,2	-0,3	4,4	-1,5	0,9	-1,7	3,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	102,5	102,6	102,3	1,7	-0,2	1,4	-0,5	2,1	0,3	2,1	1,9	2,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	112,5	115,7	100,2	-4,7	-1,7	-0,8	-0,8	-18,6	-5,4	-1,6	0,9	-11,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	102,2	101,1	103,8	0,6	-0,6	0,5	-0,7	0,8	-0,3	1,4	1,2	1,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	102,2	99,1	106,5	2,5	-0,1	1,3	-0,3	4,0	0,2	2,4	1,4	3,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	114,9	109,3	131,1	5,8	0,9	4,6	-0,2	8,7	3,5	5,2	5,2	5,2
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	103,1	103,6	102,0	1,2	-1,1	3,2	0,5	-3,5	-5,0	1,2	1,1	1,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	114,4	105,8	128,0	2,0	0,5	0,2	0,1	4,4	1,1	2,2	0,1	5,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	114,0	105,2	127,9	2,0	0,5	0,0	0,1	4,7	1,0	2,3	-0,1	5,5
436 8	LACKEN, FARBEN	95,5	90,9	108,5	-1,0	2,3	-4,1	1,0	7,2	5,5	-2,5	-4,8	3,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	104,3	100,5	109,9	2,3	-	1,2	-0,1	3,9	0,2	2,3	1,1	3,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	118,7	120,8	114,2	-2,4	-3,6	-2,4	-2,2	-2,3	-6,6	-0,9	-2,5	3,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	118,7	120,8	114,2	-2,4	-3,6	-2,4	-2,2	-2,3	-6,6	-0,9	-2,5	3,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,9	102,4	109,2	0,5	-0,2	0,2	-0,2	3,6	-0,0	0,7	0,4	4,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	90,9	91,0	90,5	-7,0	-0,7	-5,6	-1,4	-12,9	2,6	-5,1	-4,4	-8,2
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	101,9	101,5	105,9	-0,2	-0,3	-0,2	-0,3	0,8	0,4	0,2	0,1	1,9
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	105,3	102,2	114,0	4,3	1,3	3,2	1,3	7,1	1,5	4,7	4,9	4,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	102,0	101,5	106,9	0,1	-0,2	-0,1	-0,3	1,6	0,5	0,4	0,2	2,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,5	96,6	93,1	-3,2	-1,0	-2,5	-0,4	-4,6	-2,5	-0,8	-0,4	-1,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											APR. 1989						JAN./APR. 1989 GEGENUEBER JAN./APR. 1988
1986 = 100			APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	PROZENT				
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,5	93,2	91,3	-5,5	-2,5	-1,6	0,7	-11,8	-7,6	-2,8	-3,4	-1,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,9	104,2	73,3	-3,2	-1,6	5,3	0,6	-17,5	-6,1	-3,7	5,2	-18,0
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	95,7	94,0	101,1	5,8	-0,5	5,1	-0,4	8,1	-0,9	5,9	5,7	6,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,2	93,0	104,1	4,0	2,1	3,4	2,6	6,4	0,1	5,4	4,2	10,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,5	93,7	101,9	5,2	0,2	4,5	0,5	7,6	-0,6	5,8	5,3	7,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	100,0	99,4	101,3	2,1	0,0	1,5	-0,2	3,4	0,6	1,7	1,2	2,8
439 61	SPIELWAREN	107,8	111,3	102,3	5,8	0,2	6,6	-0,6	4,3	1,7	5,9	6,3	5,3
439 65	SPDRT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	93,4	94,8	90,9	-4,0	-1,9	-4,4	0,1	-3,3	-5,5	-2,6	-5,0	1,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	98,6	100,5	95,2	-0,4	-1,1	-0,4	-0,2	-0,4	-2,7	0,6	-0,9	3,2
439 7	BRENNSTOFFEN	91,0	90,0	93,0	-4,9	0,5	-4,9	0,1	-5,1	1,3	-5,2	-5,4	-4,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	99,9	97,0	107,1	0,7	-0,5	-2,0	-0,3	7,2	-0,8	1,0	-2,0	8,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	93,2	89,0	101,3	-1,2	-0,1	-2,7	-0,5	1,5	0,5	-2,1	-3,0	-0,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	122,5	115,8	133,9	3,9	0,3	4,3	-0,3	3,4	1,2	3,8	4,6	2,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	101,5	96,8	110,8	0,6	-0,1	-0,7	-0,4	3,0	0,5	0,1	-0,8	1,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	108,1	106,4	113,9	1,4	0,9	1,5	1,4	1,2	-0,3	3,9	3,3	5,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	107,8	106,1	113,2	1,4	0,9	1,5	1,4	1,0	-0,3	3,9	3,3	5,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,3	97,1	106,9	0,4	-0,2	-0,5	-0,2	1,9	-0,0	0,3	-0,4	1,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	101,7	98,7	107,2	1,0	-0,3	0,1	-0,3	2,5	-0,3	1,2	0,1	2,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	APR. 1989			APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	APR. 1988	MRZ. 1989	JAN./APR. 1989 GEGENUEBER JAN./APR. 1988		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	95,3	89,8	101,6	-0,5	1,3	-1,9	0,6	0,9	2,1	0,4	-2,2	3,2
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	101,1	98,2	113,0	1,7	-1,0	-2,5	-1,1	20,2	-0,6	1,3	-2,5	18,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	100,7	94,4	116,0	4,4	-1,4	2,1	-1,0	9,2	-2,1	4,2	1,1	10,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	100,9	96,6	114,7	2,9	-1,2	-0,7	-1,1	13,8	-1,5	2,6	-1,1	13,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	91,6	86,9	101,0	-0,8	0,0	-2,1	-0,2	1,3	0,4	-1,9	-2,5	-1,0
KAUFHAEUER	90,4	87,9	96,6	-3,7	-0,9	-5,9	-0,8	1,7	-1,0	-3,8	-5,6	0,6
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	91,3	87,1	100,1	-1,5	-0,2	-3,1	-0,3	1,4	0,1	-2,4	-3,3	-0,7
SB-WARENHAEUER	127,1	117,7	142,1	4,7	0,7	5,8	-0,2	3,3	1,9	4,3	5,8	2,3
VERBRAUCHERMAERKTE	127,3	122,0	137,5	2,7	-0,1	1,3	0,1	5,1	-0,5	3,6	0,8	8,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	127,1	118,4	141,5	4,4	0,6	5,0	-0,1	3,5	1,6	4,2	5,0	3,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,2	102,4	104,2	0,7	-0,1	0,7	-0,3	0,8	0,2	1,1	1,1	1,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	112,2	108,8	122,1	2,1	0,5	3,0	0,3	-0,3	1,2	4,6	5,0	3,7
SUPERMAERKTE	107,7	101,7	115,6	2,3	-1,5	0,6	-1,2	4,4	-1,9	2,5	0,5	5,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	109,0	107,0	110,2	3,2	0,3	-1,9	-0,7	6,3	0,8	1,9	-1,2	3,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	98,9	94,3	104,6	0,7	-0,4	-0,6	-0,1	2,3	-0,6	1,1	-0,6	3,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	100,3	98,8	103,3	0,6	-0,3	0,2	-0,3	1,2	-0,3	0,9	0,4	1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	101,3	98,2	106,6	0,9	-0,4	0,1	-0,4	2,1	-0,5	1,0	0,2	2,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	106,9	104,1	115,4	1,8	0,6	0,5	0,1	5,7	2,0	2,1	0,6	6,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	101,8	98,8	107,1	0,9	-0,3	0,1	-0,3	2,3	-0,3	1,1	0,2	2,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	101,7	98,7	107,2	1,0	-0,3	0,1	-0,3	2,5	-0,3	1,2	0,1	2,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
APRIL 1989 GEGENUEBER APRIL 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	1,4	0,3	2,8	9,5
431 15	REFORMWAREN	0,3	1,4	6,5	7,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-2,7	1,0	5,7	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	6,0	5,9	7,0	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	-2,0	15,4	.
431 44	SUESSWAREN	-0,6	-20,6	-4,3	7,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	1,1	2,2	-17,4	10,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	1,2	-0,6	2,6	7,6
431 47	BROT, KONFITURWAREN	-6,0	-1,1	9,7	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-7,3	2,7	0,0	9,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-3,1	-2,9	-0,8	8,4
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	0,6	0,6	4,2	6,6
431 90	TABAKWAREN	4,2	5,2	5,0	14,9
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-2,4	-5,2	-3,8	1,0
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	18,2	10,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	-3,2	-12,5	-7,4	-2,6
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-7,4	-14,5	-5,9	-5,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-10,6	-6,1	-8,6	-9,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-27,3	-0,1	-9,3	-6,7
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-7,4	-12,6	10,6	-2,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	13,9	6,1	-4,0	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	0,5	-6,0	-5,4	-12,4
432 60	KUERSCHNERWAREN	43,7	-10,2	-16,3	3,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	16,2	7,5	18,9	-8,8
432 72	TEPPICHEN	26,1	5,2	21,2	3,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	13,8	13,3	13,2	15,6
432 74	BETTWAREN	1,9	.	18,4	15,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-14,2	-18,2	-15,4	-9,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-0,6	5,6	-4,8	-2,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-2,4	1,9	-1,7	13,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	6,0	25,6	-0,7	11,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
APRIL 1989 GEGENUEBER APRIL 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-0,4	-9,6	-1,9	7,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-3,2	9,0	6,8	4,7
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	43,2	14,7	14,8	15,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	55,6	78,6	1,2	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	53,2	10,5	-34,4	-30,6
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	9,5	-24,6	16,1	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	6,4	10,6	10,3	1,7
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	27,0	12,7	5,1	18,2
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	37,8	1,5	2,7	16,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	5,5	28,2	15,7	6,8
434 20	LEUCHTEN	.	25,9	19,8	11,3
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	4,1	5,7	7,0	7,0
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-3,4	32,7	5,3	19,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	15,0	1,7	10,5	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	0,2	6,5	8,7	17,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-14,2	-12,9	15,9	-2,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,0	1,5	10,1	15,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	10,3	-2,7	-3,4	7,6
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	-13,8	3,1	15,9	2,9
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	14,9	0,5	2,7	6,3
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	20,2	12,9	20,6	-0,6
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-1,5	-5,6	3,7	7,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	-4,0	-4,1	-6,0	11,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-8,8	17,4	4,5	-2,6
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	23,0	19,2	20,7	27,9
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	31,6	3,8	13,3	14,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
APRIL 1989 GEGENUEBER APRIL 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	10,1	-10,3	0,0	0,1
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-5,0	-6,8	0,5	4,1
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-10,3	-9,4	-16,7	-9,0
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-15,9	-2,1	-7,5	-13,8
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	2,7	2,9	11,3	X
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	9,4	2,5	9,2	1,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-6,2	-5,6	-20,5	-6,5
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	4,6	7,2	14,0	24,7
439 61	SPIELWAREN	-0,4	0,4	15,7	40,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-1,7	5,1	3,7	7,4
439 70	BRENNSTOFFEN	-3,4	-1,1	5,4	16,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	0,9	-10,5	-0,2	-1,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	0,0	-4,5	3,1	1,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	3,6	3,3	1,0	11,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	2,6	16,8	6,7	11,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.